

Die Dichtfläßen zeigen Kadmiumglanz, die feinsten  
Zusammensetzung des Glimmers ist sehr verschieden. Sie läßt  
sich im Kinn Formel bringen. Kieselsäure 36% minimum  
71% maximum, Thonerde 6% min. 38% max.

Eisenoxydul	}	0	"	36	"	"
Manganoxydul						
Lithonoda	0	"	29	"	"	"
Calci	2	"	11	"	"	"
Lithion	0,	"	5,	7	"	"
Fluor	0	"	10,	14	"	"

Man unterscheidet Calciglimer, Magnesioglimer, Lithion-  
glimer u. s. w. je nach dem diese Stoffe im Glimmer vorkom-  
men. Die Magnesioglimer sind am schwer-  
sten analysierbar, die Lithionglimer am leichtesten. Einige  
enthalten Wasser und zwar nicht, alle Glimmer sind anhydrous,  
sondern diese ist ein Wasserstoffatom. Das spezifische Gewicht  
liegt von 2,78-3,0. An den Glimmern rufen sich die Chlorit  
und Talk ebenfalls Bildungen von blättrigen Mineralien

Chloritzufall:  $2Al_2O_3, FeO, Al_2O_3, 3H_2O + 2SiO_2$

Das Wasserfall ist in in feinsten Verbindungen

Talk  $6Al_2O_3 + 5SiO_2 + 2H_2O$ , in Massen angefaßt  
bildet sie den Floritstein u. Talkstein.

e. Magnet Eisen.  $FeO Fe_2O_3$ .

Härtegrad 6, spezifisches Gewicht 5 hat eine schwarze Farbe  
im Korb fein zerfällt vor im Basalt, Dolerit u. Diorit.

f. Zeolithe

Diese sind ebenfalls Kieselsäure Doppelverbindungen von  
Kali, Kalk, Natron, Magnesia u. s. w. u. s. w.  
von selt. Das Kieselsäure gefalt ist geringere als bei Feldspalten